

Deutliches Wachstum gegen den Trend

Melos GmbH glänzt auch 2009 mit Umsatzplus

Melle, 01.10.2009. Deutlich gegen den Trend entwickelt sich die Melos GmbH auch im Krisenjahr 2009. Der Entwickler und Produzent von Granulaten und Compounds für die Kunststoffverarbeitung steigerte seinen Umsatz in den ersten drei Quartalen um 8,3 Prozent auf gut 40 Millionen Euro, während die Kunststoffherzeugende Industrie im ersten Drittel 2009 einen Umsatzverlust von 35,5 Prozent aufweist. Melos konnte seine Umsätze sowohl im Inland wie international (52,5% Marktanteil) steigern. Das Unternehmen ist aktuell in 43 Ländern aktiv.

Melos setzt mit dem Umsatzplus seinen Erfolgskurs nachhaltig fort. Schon 2007 und 2008 konnte sich der Kunststoff-Spezialist aus Melle deutlich besser als die Branche entwickeln und erreichte zweistellige Zuwachsraten. „Wir haben konsequent auf die Entwicklung anspruchsvoller Produkte gesetzt, die wir mit und für den Kunden maßschneidern. Das macht uns unabhängiger vom Massenmarkt und interessanter für exklusivere und neue Märkte.“ Geschäftsführer Jörg Siekmann sieht mit dieser Strategie auch künftig Möglichkeiten für weitere Expansion, insbesondere bei innovativen und anspruchsvollen Lösungen.

Spezialcompounds für die Solarindustrie

Ein Beispiel dafür ist die breitere Nutzung von Spezial Know-how für neue Produkte und Märkte. Als führender Anbieter von halogenfreien Kabelfüllmischungen in Europa schuf Melos durch die konsequente Weiterentwicklung spezieller flammwidriger Compounds neue Umsatzmöglichkeiten. Zusammen mit einem weltweit führenden Kabelhersteller wurden neuartige Kunststoffmischungen für Solar- und Photovoltaikkabel entwickelt.

Kundenindividuelle Recyclingprodukte

Ein weiteres Beispiel für die Erschließung neuer Märkte ist die Entwicklung von maßgeschneiderten Lösungen für die kunststoffverarbeitende Industrie unter Verwendung von Recyclingmaterial. Auf der Basis von recycelten Polyolefingemischen (PO) und Polypropylen (PP) werden Compounds entwickelt und produziert, die in ihrer Zähigkeit, Steifigkeit, Fließfähigkeit oder Farbe kundenindividuell abgestimmt sind. Die Märkte reagieren auf diesen exklusiven Service sehr positiv. Der Umsatz mit Recycling Produkten hat sich im Vergleich zum Vorjahr bei Melos fast verdoppelt und den Absatzrückgang in dem Marktsegment Automobil-Zulieferindustrie nahezu kompensiert.

Granulate: Die Basis für Weltrekorde

Auch in der umsatzstärksten Sparte Granulate für Sport- und Freizeitbeläge kann Melos im Wettbewerb auf Spezialwissen und anerkannte Qualität setzen. Der hohe Entwicklungsstand zeigt sich u.a. beim Kunstrasen, der inzwischen aufgrund jahrzehntelanger Optimierungen sowohl von seiner Bespielbarkeit wie Wirtschaftlichkeit immer häufiger dem Naturrasen vorgezogen wird. Das auf Granulaten von Melos basierende Grün der Red Bull-Arena in Salzburg ist hierfür ebenso ein Beispiel wie das Zertifikat der FIFA für die Eignung von Kunstrasen. Was hochentwickelte Granulate für Sportbeläge bedeuten hat auch der 100-Meter-Fabelweltrekord von Usain Bolt gezeigt. Er lief auf Granulat, das von Melos entwickelt wurde.

Weiteres Wachstum auch 2010

Trotz eines nach wie vor schwierigen und ungewissen wirtschaftlichen Umfeldes sieht Melos auch künftig Möglichkeiten für zusätzliche Umsätze. Die Bearbeitung von Nischenmärkten bleibt oberstes Ziel, da diese weniger der konjunkturellen Entwicklung unterliegen. Daneben laufen Kostenoptimierungsprogramme, um einen weiteren Rückgang des Unternehmensergebnisses auszuschließen. Trotz hoher Rohstoffkosten und der negativen Wechselkursentwicklungen in Dollar und Pfund sowie Nachfragerückgänge aus dem Automobilbereich rechnet Melos für 2009 mit

einem durchwachsenen, aber positiven Unternehmensergebnis. Gleichzeitig sollen die Investitionen leicht erhöht werden und die Zahl der derzeit ca. 150 Mitarbeiter konstant bleiben. Für 2010 wird von einer leichten Erholung im Industriegeschäft ausgegangen. Schwieriger wird der Bereich für Sport- und Freizeitbeläge eingeschätzt, hier ist mit einem Sparkurs der Kommunen zu rechnen. Vor diesem Hintergrund wird eine ähnliche Entwicklung wie 2009 erwartet, wo zum Jahresende das Umsatzziel von 50 Millionen Euro überschritten werden soll. Jörg Siekmann: „Wir setzen bei Melos weiter auf Wachstum.“

4257 Anschläge

Text und Bilder auf www.melos-gmbh.de/de/presse.php

Gegründet 1903, ist die Melos GmbH heute einer der weltweit führenden Anbieter von Compounds und Granulaten für die Kabel-, Sport- und Belagindustrie. Zum Leistungsportfolio des Unternehmens zählen dabei sowohl die Entwicklung neuer Materialien als auch die Herstellung von Compounds und Granulaten. Der Standort in Melle bei Osnabrück bietet optimale Entwicklungsmöglichkeiten und zeichnet sich durch sehr schlanke und effiziente Leistungsprozesse aus. Der Standort in Melle soll in den nächsten Jahren weiter ausgebaut werden. www.melos-gmbh.com

Ansprechpartner für die Presse:

Melos GmbH, Thomas Kubitza
Bismarckstraße 4-10
D-49324 Melle
Tel: +49 5422 94 47-82
Fax: +49 5422 59 81
[thomas.kubitza\(at\)melos-gmbh.com](mailto:thomas.kubitza(at)melos-gmbh.com)